

## Hamdis beachtenswerte Bestleistung

**LEICHTATHLETIK** Ihre Heimat ist kein traditionelles Hochsprung-Land, doch nicht nur im Männerfeld von Eberstadt am Sonntag führt mit Weltmeister Mutaz Essa Barshim ein Katari das Elitefeld an. Auch bei den Junioren U 23, die am morgigen Freitag (18 Uhr) in der Eberfürst Arena anlaufen, ist für Qualität made in Katar gesorgt. Mohamat Allamine Hamdi hat mit 2,26 Meter eine beachtenswerte Bestleistung, gesprungen Mitte Mai beim Meeting in Baku. Der 20-Jährige trainiert in der Gruppe um Mutaz Essa Bars-

him, sein polnischer Coach Pavel ist der Sohn des Weltmeister-Machers Stanislaw Szczyrba. Als Stina Funke, Barshims Managerin, um einen Platz für Hamdi angefragt hat, zögert Sportdirektor Peter Schramm nicht lange. Damit hat David Nopper, der deutsche Meister von 2015 mehr als einen ernsthaften Konkurrenten – vorausgesetzt der 22-Jährige vom LAZ Ludwigsburg kommt nach langer Verletzung wieder annähernd an seine Bestmarke heran. Beim Meeting in Stetten im Remstal ist er zuletzt 2,08 Meter gesprun-

gen. „Er kann noch keine Bäume ausreißen“, sagt Schramm.

Ein interessantes Duell bei den Juniorinnen (Start 16.30 Uhr) ist gestern Abend geplatzt. Noppers Clubkollegin Anne Klebsch hat ihren Start abgesagt. Seit eineinhalb Wochen plagt sich die EM-Siebte von Bydgoszcz mit Fußproblemen herum, nun blieb der Athletin von Landestrainer Steffen Hertel nur die Absage. Damit rückt Leonie Reuter in die Position der Favoritin. Die Bestleistung der jungen Berlinerin steht bei 1,84 Meter. *swa*